

# Rosenbogen



Mitteilungen des Vereins Deutscher Rosenfreunde e.V.

# Ein Rosengarten in der Campagna

Von Bernd Weigel

Rechts: Die Kletterrose 'Tausendschön' in einer Albizie.  
Unten: Gastgeberin Maresa del Bufalo

In Rom blühen die Rosen bereits im Mai. In der Mitte des Monats versammelt sich in jedem Jahr eine illustre Gesellschaft von internationalen Rosenexperten, die am „Concorso internazionale per nuove Varietät di Rose“ teilnehmen. In der Zeit zwischen Lunch und der Prämierung bleibt immer genügend Zeit für eine Exkursion. So lud uns Maresa del Bufalo ein, ihren Rosengarten vor den

Toren Roms in der Campagna zu besichtigen.

Die Fahrt in die Campagna, durch eindrucksvolle Pinienalleen, vorbei an der neuen Stadt EUR aus den 30er Jahren, ist beeindruckend. Wenn man Rom verlassen hat, fällt einem unwillkürlich Tischbeins Goethe-Bildnis ein. Die Landschaft ist wirklich in weiten Teilen nahezu erhalten. Dann biegen wir in einen kleinen Seitenweg ein und stehen unverhofft vor Maresas Anwesen: Ein Wäldchen mit großartigen Bäumen, in denen das Haus untertaucht.

Schon an der Pforte leuchtet uns die Rose 'Pierre de Ronsard' (bei uns 'Eden Rose') entgegen. Und dann befinden wir uns plötzlich in einem Zauberwald: Hoch hinauf in fast jeden Baum klettern die schönsten Rosen in den prächtigsten Farben. Unser Staunen hört nicht auf. Voll Stolz führt uns Maresa von Sorte zu Sorte und erläutert, wann und warum gerade diese Sorte gepflanzt wurde.

Maresa ist seit Jahren Mitglied der permanenten Jury in Rom und eine große Kennerin alter Rosen. Ihre ganz besondere Liebe gilt jedoch den Kletterrosen.

Der Garten wurde 1957 angelegt, doch mit der Rosensammlung begann sie erst 1975. Ähnlich eindrucksvolle Rosen habe ich bisher erst in Ninfa, einem alten Garten südlich Roms, gesehen. Hier wie dort ist der englische Einfluß stark spürbar. Deshalb ist dieser Garten wohl auch nicht typisch für Italien und daher um so



Fotos: B. Weigel





Oben: 'Gipsy Boy' oder 'Zigeunerknabe' eine Bourbonrose aus dem Jahr 1909

faszinierender. In vielen unserer Gärten sind ähnliche Kletterrosen anzutreffen, doch fühlen sie sich bei uns in den Bäumen offensichtlich nicht so wohl. Dies ist mit den klimatischen Verhältnissen zu erklären.

Auf den ersten Blick sind die Gartenstrukturen in Maresas Garten nicht zu erkennen und alles wirkt etwas willkürlich (siehe auch den Gartenplan). Doch dieses System schafft ganz intensive Räume, in denen die einzelne Rosensorte viel stärker zur Wirkung kommt und durch die anderen Nachbarn nicht gestört wird. Zwischen den Bäumen wurden Strauchrosen gepflanzt, so daß verschiedene Partien noch kleinteiliger wirken. Ganz be-

sonders gefiel uns die Kletterrose 'Luciano del Bufalo', benannt nach ihrem Mann. Hier nun einige Gehölze und welche Kletterrosen Maresa damit kombiniert hat

**Albizia julibrissin**

'Tausendschön'

'Crimson Glory'

'Pierre de Ronsard'

**Melia azedarach**

'Cramoist Superieur Grim pant'

'Paul's Himalayan Musk'

**Magnolia grandiflora, Malus Renette**

'Dr. W. van Fleet'

'City of York'

**Acer saccharinum**

'Francois Juranville'

'Mme Caroline Testout'

**Platanus acerifolia**

'Gialla Antica'

**Fagus sylvatica 'Atropurpurea'**

'Lady Hillingdon'

**Liriodendron tulipifera**

'Alister Stella Gray'

**Acacia dealbata, Ficus carica**

'Allen Chandler'

'Fortune's Double Yellow'

**Diospyros kaki**

'Mme Alfred Carriere'

'May Queen'

**Juglans regia**

'Albertine'

'Silver Moon'

'Blush Rambler'

'The Garland'

'Félicité et Perpetue'

'Blairie n° 2'

**Liquidambar styraciflua**

Rosa moschata

**Cedrus deodara**

Rosa mulliganii

**Cercis siliquastrum**

'Luciano del Bufalo Rambler'

Für die Zwischenpflanzung wurden folgende Strauchrosen verwendet:

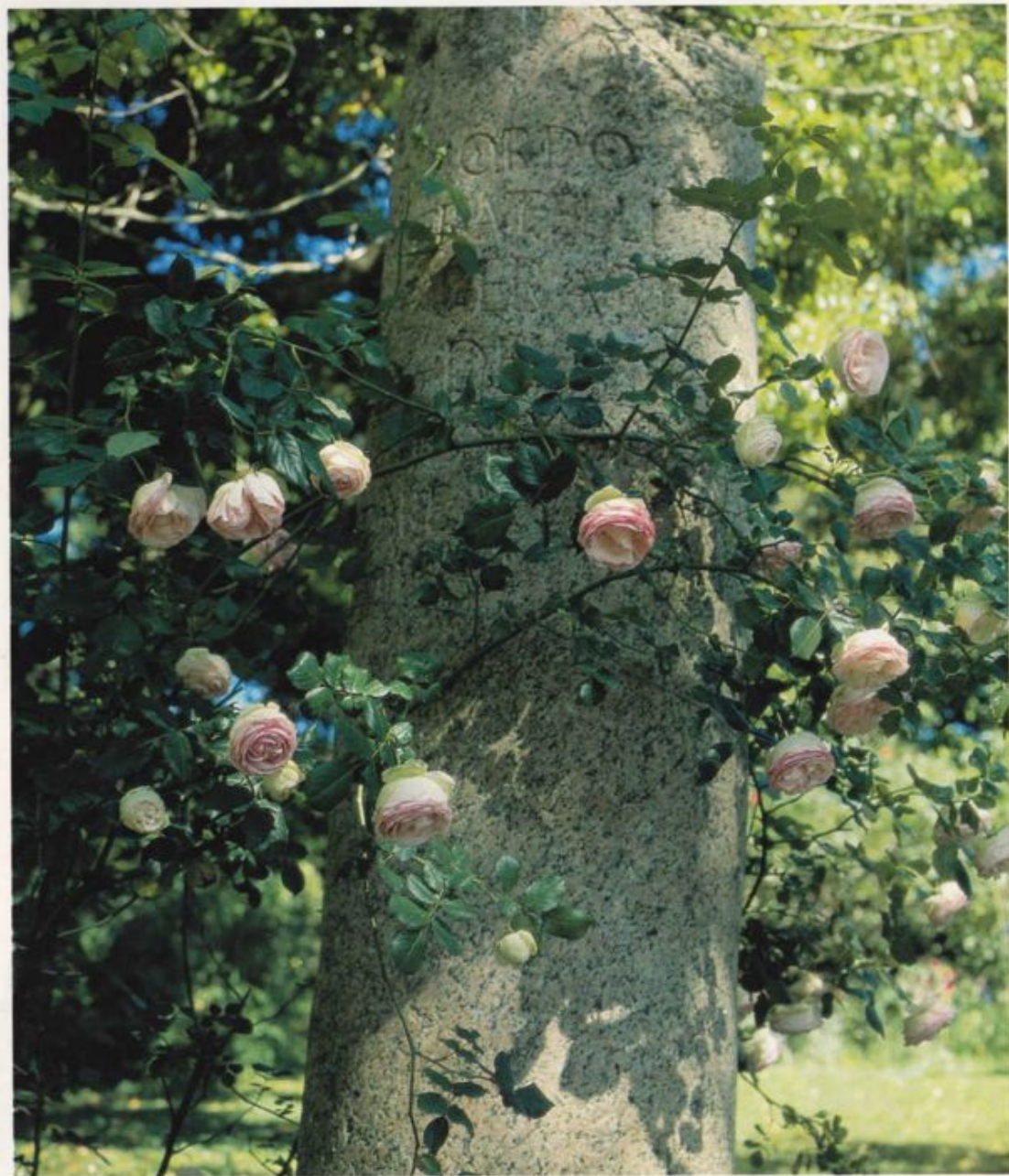
*R. moschata*, *R. rugosa*, Bourbonrosen, Englische Rosen, *R. chinensis*, Damasze-

Der Plan zeigt die zwanglose Anordnung der Rosen, wodurch der Garten seinen wild-romantischen Charakter erhält

## ROSENGARTEN MARESA und LUCIANO DEL BUFALO - ROMA

M = 1 : 750





nerrosen, Gallica-Rosen, Alba-Rosen, Zentifolien.

Insgesamt stehen eintausend verschiedene Rosensorten in diesem Zaubergarten. Als Fachmann möchte man aber auch wissen, ob es bei der Pflege oder Unterhaltung des Gartens Probleme gibt. Maresa lächelt und verneint die Frage. Vorerst ist ihr Mann immer noch bereit, die hohen Wasserrechnungen zu bezahlen. Dies ist offensichtlich ein Problem in dieser an sich trockenen Landschaft. Während Mitte Mai die Landschaft schon einen recht dünnen Eindruck macht, befinden wir uns in einer grünen Oase, die sich

von der Umgebung ganz wesentlich abhebt. Und das ist auch der Grund, warum wir beim Betreten des Gartens so überrascht waren.

Für mich waren die zwei Stunden in Maresas Garten ein großer Genuß, und ich habe notiert, daß ich ein weiteres Paradies kennengelernt habe.

Anmerkung: Maresa weilte mit ihrem Mann während des Rosenkongresses in Baden-Baden bei ähnlich hohen Temperaturen und fühlte sich wie zu Hause. Aber es war eben doch noch etwas grüner.

Links:  
'Eden Rose'  
in zarter Umarmung mit einer steinernen Säule

Anzeige

## Träume in Duft und Farbe

Englische Rosen, Historische und moderne Rosen, Clematis und vieles andere mehr.

**Ingwer J. Jensen GmbH**

Abtlg. RB Am Schloßpark 2 b

24960 Glücksburg

Telefon (0 46 31) 60 10-0

Telefax (0 46 31) 20 80

Sorten- u. Preisliste kostenlos  
Farbkataloge gegen Vorauszahlung  
der Schutzgebühr

Farbkatalog 1 DM 12,50

Farbkatalog 2 DM 15,-

Farbkatalog 3 DM 17,50

Farbkatalog 4 DM 22,50

} hauptsächlich  
historische Rosen  
überwiegend englische Rosen  
Clematis / Rosen



Jeder Katalog mit unterschiedlichem Bildmaterial

Konto: Stadtparkasse Flensburg 16 001 818 (BLZ 215 500 50)

Postgiro Hamburg 492 339 - 208 (BZL 200 100 20)

### Unser Rosengarten

Auf dem ehemaligen Gelände der Gärtnerei des Wasserschlosses zu Glücksburg, auf einem ca. 9000 qm großen Areal, wurde in den Jahren 1990/91 unser Rosengarten geschaffen. Der in weiten Teilen dem klassischen englischen Stil nachempfundene Garten beherbergt etwa 400 verschiedene Rosensorten.

Öffnungszeiten: 15. Mai bis Ende September durchgehend von 10-18 Uhr  
Hochblüte ab etwa 20. Juni (witterungsabhängig - bitte kurze Nachfrage)

Wir freuen uns auf Ihren Besuch